

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

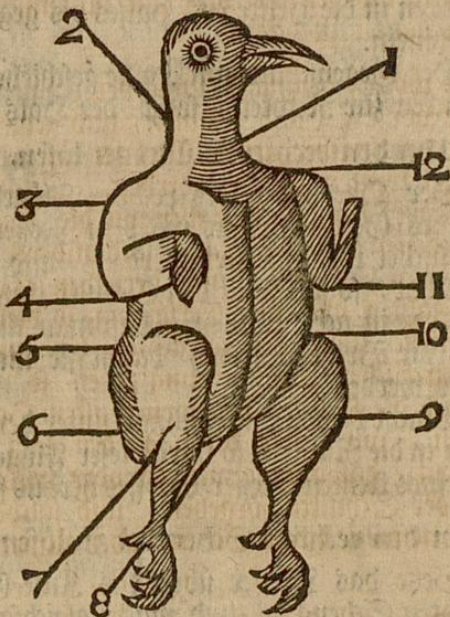
Das allerneueste Pariser Koch-Buch

Strasburg, 1752

Verschneidung der Taube.

urn:nbn:de:bsz:31-69960

Verschneidung der Taube.



Setze die Gabel also an, daß der eine Zinken derselben von der Spitze des Wurzels in den Körper hinein gehe, der andere aber längst dem Geripp außershalb seye, und die Haut des Gerippes in etwas mitfasse, wodurch also dein Stück Gesflügel auf der Gabel fest hält, und deine Verschneidung gleichsam in der Luft geschehen kan. Halt die angespizte Taube also vor dir, daß du derselben Brust allemal im Gesichte habest. Als denn mache den Anfang wie in obiger Figur der erste Schnitt anzeigt. Nämlich

Et 4

I. Mache

Um den Hals zu lösen.

1. Mache einen Oberschnitt von der Rechten zur Linken in die Helfte des Halses bis gegen die Brust hinein.
2. Der Gegenschnitt am Halse geschieht von der Linken zur Rechten, so fällt der Hals ab.

Um den rechten Flügel zu lösen.

3. Der Oberschnitt des rechten Flügels soll wegen des Gewerbs Beins mit dem Messer zierlich gesucht und geföhlet werden, und wenn man es hat, so soll man den Schnitt thun, sich aber dabey in acht nehmen, daß man nicht so weit in die Brust schneide, damit sie nicht geschändet werde.
4. Mache deinen Gegenschnitt unter den Flügel fein in die Runde, so wird dieser Flügel mit Hilfe eines kleinen Messer-Stosses heraus fallen.

Um den rechten Schenkel zu lösen.

5. Setze das Messer über das Knie-Gleich des rechten Schenkels, und mache gleichsam einen Hohlchnitt bis in die Mitten.
6. Mache deinen Gegenschnitt unter den Schenkel, und mercke, daß du das hintere Gleich des Schenkels, so bey dem Geripp nahe an der Gabel ist, mit faßest, so wird dieser Schenkel gelöst feyn, und durch einen kleinen Messer-Stoß abfallen.

Um das Brust-Stück auf der rechten Seite abzulösen.

7. Ist ein langer Spaltschnitt von der rechten

ten Seite des Hürzel-Beins gegen der Brust bis zum Achselbein hinauf.

8. Ist der Gegenspalt-Schnitt zu eben diesem Stück, hart bey dem Brust-Bein weg, wo durch man ein gut Brust-Stück bekommt.

Um den linken Schenkel zu lösen.

9. Ist der Unterschnitt zum linken Schenkel, woben man das hintere Gleich am Gerippe mit fassen soll, wie wir bey No. 6. gesagt haben.

10. Ist der Gegenschnitt vom Knie-Gleich obenherunter, um diesen Schenkel zu lösen, und mit einem Druck des Messers vollends abzustossen.

Ablösung des linken Flügels.

11. Ist der Unterschnitt zum linken Flügel von unten herauf.

12. Ist von oben herab der Gegenschnitt, welcher wegen des Gewerhbeins, wie wir bey No. 3. gesagt, muß durch fühlen gefunden werden.

Das Brust-Stück von der linken Seite wird abgelöset, wie dieses von der Rechten. Besiehe No. 7. und 8.



D 5

Andere